



## Fortschritt

Gemeinsam in eine Richtung gehen, heißt auch, dass wir offen sind für neue Impulse, die aus verschiedenen Richtungen einfließen. Das Universitätsklinikum möchte Sie als neuen Impulsgeber kennen lernen.

# Wissenschaftliche/-r Mitarbeiter/-in (Forensischer Toxikologe m/w) (3902) Institut für Rechtsmedizin

in Vollzeit, befristet auf 3 Jahre  
TV-L  
Eintrittstermin ist der 01.06.2017

## Die Herausforderungen

- Methodenpflege, -entwicklung und -validierung (Schwerpunkt LC-MS, Etablierung von Haaranalysen)
- Forensisch-toxikologische Analytik von Arzneimitteln, Betäubungsmitteln und anderen Noxen vorwiegend in biologischen Matrices
- Erstellung von Befunden und Gutachten für Behörden
- Mitarbeit an Forschungsprojekten zu Fragen der Forensischen Toxikologie

## Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Chemie, Pharmazie oder Lebensmittelchemie und (möglichst) die abgeschlossene Promotion
- Praktische Erfahrungen und gefestigte Kenntnisse zu modernen Analysenverfahren (LC-MS/MS, LC-MS/TOF, LC-DAD, GC-MS) und deren Anwendung an biologischem Material
- Erfahrungen mit Qualitätsmanagementsystemen nach DIN EN ISO 17025
- Anerkennung des Fachtitels Forensischer Toxikologe m/w GTFCh sollte angestrebt werden; bereits vorhandene Kriterien für die Anerkennung sind erwünscht

Im Jahr 1415 gegründet ist die Medizinische Fakultät heute mit rund 100 Ordinarien und 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die größte von insgesamt 14 Fakultäten der Universität Leipzig. Sie steht für Forschung auf internationalem Niveau und dient als Ausbildungsstätte für etwa 3.200 Studierende der Human- und Zahnmedizin.

Alle Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer bis spätestens **30.03.2017** schriftlich einzureichen und an den Bereich 4 – Personal und Recht, Liebigstraße 18, Haus B, 04103 Leipzig, zu richten. Wir bitten darum, keine Bewerbungsmappen zu verwenden, sondern ausschließlich Kopien einzureichen, da Ihre Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht vernichtet werden.

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt **Dr. Heiner Trauer** unter 0341/ 97-15133 bzw.  [heiner.trauer@medizin.uni-leipzig.de](mailto:heiner.trauer@medizin.uni-leipzig.de).

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.